

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altbierlingen, Berg, Kirchbierlingen mit Sontheim und Weisel, Schaiblishausen mit Bockighofen, Volkersheim und Herbertshofen mit Dintenhofen
mit aktuellem Kirchenanzeiger



AUSGABE SÜD

Freitag, 12. Januar 2024/Nr. 02
26. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Breitbandausbau – Inbetriebnahme in Rißtissen



Landrat Heiner Scheffold, Oberbürgermeister Alexander Baumann und Ortsvorsteher Markus Stirmlinger drücken den symbolischen Knopf.

Ein gut ausgebautes Breitbandnetz, das eine schnelle und verlässliche Internetversorgung garantiert, ist inzwischen für die Standortsicherung und -entwicklung genauso wichtig, wie eine gute Verkehrsanbindung, ein breitgefächertes schulisches Bildungsangebot und eine gute Versorgungsinfrastruktur.

Die Stadt Ebingen ist seit vielen Jahren im kommunalen Breitbandausbau aktiv. Als Mitglied im Verbund der Anstalt des öffentlichen Rechts Komm.Pakt.Net hat die Stadt Ebingen bereits mit Hilfe von Fördermitteln zahlreiche Weiler und Ortsteile erschlossen und ein Backbone-Netz im gesamten Stadtgebiet aufgebaut. Dabei wurden sowohl FTTB-Erschließungen, also Glasfaser bis in das Gebäude oder bis in den Keller, als auch FTTC-Erschließungen, also Glasfaser bis zum Bordstein oder bis zum Kabelverzweiger durchgeführt. Eine Vielzahl von Inbetriebnahmen konnten

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Termine

Samstag, 13. Januar

Christbaumsammlung in Altbierlingen, Berg, Schaiblishausen und Volkersheim

Sonntag, 14. Januar

Narrenbaumstellen in Schaiblishausen

Dienstag, 16. Januar

Seniorentreff in Kirchbierlingen

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

**Ein Blatt
von allen
für alle.**



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxen: 116 117

Ulm: Mo-Fr 18:00 – 22:00

Sa, So, FT 08:00 – 22:00

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Ehingen

Sa, So, FT 08:00 – 18:00

Kinder Ulm Mo-Fr 19:00 – 22:00

Sa, So, FT 09:00 – 21:00

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau) · Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)
T 07391 / 503-224 · F 07391 / 503-4224
mbl@ehingen.de · www.ehingen.de

richten: jeweilige Ortsverwaltung.
Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist

Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.

T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Verantwortlich:

Verantwortlich für die städtischen Mitteilungen: Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle. Verantwortlich für die Ortsnach-

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684

Abonnement:

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
---------------	---------------

Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
---	---------

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 13. Januar

7-Schwaben-Apotheke Laupheim,
Mittelstraße 29,
88471 Laupheim,
Telefon 07392 16 80 70

Sonntag, 14. Januar

Alpha-Apotheke Ehingen,
Spitalstraße 29,
89584 Ehingen,
Telefon 07391 75 88 44

bereits abgeschlossen werden, weitere folgen fortlaufend. Ziel ist es, den Ausbau bis zum Jahresende 2024 abzuschließen.

Koordiniert durch das Landratsamt des Alb-Donau-Kreises wurde 2016 eine landkreisweite Backbone-Planung durch die Firma GEO DATA GmbH, Westhausen, erstellt. Diese bildete die Grundlage für die kommunalen Ausbauprojekte. Bis Ende des Jahres 2023 wurden rund 43 Millionen Euro für den Breitbandausbau mit Backbone und FTTB-Ausbau der Weißen und Grauen Flecken im gesamten Stadtgebiet und den Teilorten investiert. Bis zur angestrebten Fertigstellung Ende 2024 kommen hier nochmals rund sechs Millionen Euro hinzu.

Im Teilort Rißtissen wurde durch die Markterkundung festgestellt, dass alle Anwesen eine Versorgung von unter 30 Mbit/s haben. In der Folge durfte die komplette Ortschaft mit allen Anwesen erschlossen werden. Am 20. Dezember konnte die Inbetriebnahme des Breitbandausbaus in Rißtissen feierlich begangen werden. „Die heutige Inbetriebnahme ist ein weiterer Meilenstein, die flächendeckende Versorgung mit Glasfaser voranzutreiben. Dabei ist die digitale Entwicklung im ländlichen Raum insbesondere für junge Familien, aber auch für Firmen ein Grund mehr, hier leben und bleiben zu wollen“, betonte Oberbürgermeister Alexander Baumann bei seiner Ansprache. Zum symbolischen Knopfdruck im Ehinger Teilort Rißtissen, konnte Oberbürgermeister Alexander Baumann, Landrat Heiner Scheffold, Ortsvorsteher Markus Stirmlinger, Stadt- und Ortschaftsräte sowie Christoph Lock von der alb-electric Huber GmbH und Daniel Müller von der GEO DATA GmbH willkommen heißen. Die Stadt Ehingen liegt mit ihren Anstrengungen und durch die bereits weit vorangeschrittene Umsetzung des FTTB-Ausbaus mit großem Abstand an der Spitze aller Gemeinden des Alb-Donau-Kreises.

Sirenenprobealarm auf Samstag, 13. Januar, verschoben

Aufgrund des Feiertags am 6. Januar (Heilige Drei Könige), wurde der monatliche Sirenenprobealarm um eine Woche auf Samstag, 13. Januar, verschoben.

Änderung der Landesbauordnung (LBO) – Wissenswertes für Bauherren und Planer

Die Landesbauordnung Baden-Württemberg wurde mit Blick auf die Digitalisierung von Baugenehmigungsverfahren im Rahmen des sogenannten Virtuellen Bauamts Baden-Württemberg mit Gesetz vom 25. November 2023 geändert.

Unter anderem werden die Voraussetzungen für eine digitale Abwicklung der Baugenehmigungsverfahren geschaffen. Ziel ist hierbei die Plattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg (ViBa BW)“. Diese wird seit November 2022 erprobt und dabei auch die landesrechtlichen Voraussetzungen angepasst.

Das Virtuelle Bauamt ist eine End-to-End-Lösung: Von der Antragsstellung, über die Beteiligung von Behörden, Bearbeitung des Vorgangs bis zur Bekanntgabe der Entscheidung sollen alle Verfahrensschritte medienbruchfrei digital erfolgen. Herzstück ist der digitale Vorgangsraum – ein Bereich,

in dem Bauherr, Bauamt und alle anderen betroffenen Behörden direkt und simultan am Antrag arbeiten können.

Bis das Virtuelle Bauamt in Echtbetrieb geht, müssen Bauanträge direkt bei den unteren Baurechtsbehörden (Stadt Ehingen) und nicht mehr über die Gemeinden eingereicht werden. Hierzu sind aktuell noch mindestens zwei Papierfassungen sowie eine digitale Fassung auf CD oder USB-Stick einzureichen.

Die wichtigsten Änderungen der Landesbauordnung (LBO) im Überblick

Das Einreichen

Sämtliche Bauanträge, Bauvoranfragen und so weiter sind direkt bei den unteren Baurechtsbehörden (Stadt Ehingen) einzureichen. Dies betrifft auch Vorhaben in Öpfingen, Oberdisingen und Griesingen, diese sind nicht mehr über die Gemeinden einzureichen. Die Gemeinden werden seitens der unteren Baurechtsbehörde unverzüglich über die eingehenden Vorhaben informiert.

Hierzu sind mindestens zwei Papierfassungen sowie eine digitale Fassung auf CD oder USB einzureichen.

Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen

Soll bei einem Vorhaben von gesetzlichen Vorschriften abgewichen werden, zum Beispiel Befreiungen vom Bebauungsplan, Abweichungen von technischen Bauvorschriften und so weiter, so sind diese Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen grundsätzlich gesondert explizit mit den restlichen Bauvorlagen zu beantragen.

Die Nachbarteiligung

Die Beteiligung angrenzender Nachbarinnen und Nachbarn wird auf die Fälle begrenzt, in denen diese tatsächlich unmittelbar betroffen sind – also bei Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften.

Für eine kurze Verfahrensdauer ist es daher umso wichtiger, die vorgenannten Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen direkt bei Einreichung vollständig zu beantragen, um nachträgliche Angrenzerbenachrichtigungen und damit Verzögerungen zu vermeiden.

In vielen Fällen werden Nachbarn daher künftig nicht mehr von der Baurechtsbehörde/Gemeinde über ein benachbartes Bauvorhaben informiert.

Die Bekanntgabe

Baurechtliche Entscheidungen sollen künftig auch elektronisch bekanntgegeben werden können. Dies ermöglicht es, digitale Baugenehmigungsverfahren medienbruchfrei, also durchgängig elektronisch durchführen zu können. Derzeit ist in der LBO noch eine formelle, schriftliche Zustellung vorgeschrieben.

Verpflichtend elektronisch ab 2025

Nach aktueller LBO-Fassung können die Baurechtsbehörden bis zum 31. Dezember 2024 eine Einreichung in Papierform verlangen und Anträge und Bauvorlagen zusätzlich elektronisch eingereicht werden. Künftig soll dies verpflichtend der Fall sein. **Ab 1. Januar 2025** soll eine Einreichung in Papierform ausgeschlossen sein.

Ehingen auf der Stuttgarter Reisemesse CMT

Ein erfolgreiches Tourismusjahr liegt hinter Ehingen. Mit der Beteiligung auf der Tourismusmesse CMT in Stuttgart (13. bis 21. Januar) soll der Wirtschaftsfaktor Tourismus auch in diesem Jahr weiter gefördert werden. Gemeinsam mit anderen Städten des Alb-Donau-Kreises sowie dem Landkreis selbst, präsentiert sich die Stadt Ehingen in Halle sechs dem interessierten Reisepublikum aus aller Welt.

Der Gemeinschaftsstand mit der Stadt Munderkingen ist eingebettet unter dem Dach der Schwäbischen Alb und zeigt den Besucherinnen und Besuchern, wie vielseitig und attraktiv die Region ist.

Tipp

Freier Eintritt gibt es beim „Äblertag“ am Freitag, 19. Januar. Mit der Schwäbischen Alb wird erstmals eine Region die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit als Genusspartner begleiten. Mit dem Aktionscode „ALBLIEBE24“ können sich alle Alb-Fans, die ihren Wohnsitz in der Urlaubsregion Schwäbische Alb haben, auf der Webseite unter <https://www.messe-stuttgart.de/cmt/besucher/tickets-oeffnungszeiten> eine Freikarte für den Äblertag am 19. Januar sichern.



Reiseinspirationen erhalten Besucherinnen und Besucher am Gemeinschaftsstand des Schwäbischen Alb Tourismusverbandes in Halle sechs.

Stadtbus als Werbeträger



Ein echter Hingucker – der Möglichmacher-Bus.

Seit Anfang Dezember ist die Möglichmacher-Kampagne der städtischen Kindertageseinrichtungen großflächig und in Bewegung auf einem Stadtbus zu sehen. Der Bus wird im Ehinger Stadtverkehr eingesetzt und bietet eine optimale Möglichkeit, auf die Berufe im Kinderbetreuungsbereich aufmerksam zu machen. Der Bus verweist auf die städtische Homepage und die spezielle Kita-Website, auf denen jeweils der Imagefilm und weitere Informationen über die zehn

städtischen Kindertageseinrichtungen zu finden sind. Neben den weiteren Personalgewinnungsmaßnahmen der Stadt Ehingen wie dem Imagefilm, den Citylight-Tafeln oder der Kinowerbung, ist dies nun ein weiterer Baustein, um Personal zu gewinnen und „Möglichmacher“ zu finden.

Das neue Kinderprogramm der Stadtbücherei liegt aus

Das Konzept „MakerKids“ bietet Wissensvermittlung mit Spaß und Fantasie



MakerKids „Wetterfrösche aufgepasst“, eine Wetterstation wird gebaut.

Dabei liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf den MINT-Themen. Jeden zweiten Mittwoch im Monat geht es um Medienkompetenz, um Ausprobieren und Selbermachen.

7. Februar, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr,

Wo kommt dein Name her?

Die Herkunft eines Nachnamens lässt sich bestimmen. Dabei spielt der Vorname eines Familienangehörigen, der Beruf, der Wohnort und sogar die Lage des Hauses eine Rolle.

Gemeinsam erforschen wir unsere Namen.

13. März, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Haariges

In der Suppe mögen wir sie nicht, auf dem Kopf schon. Es geht um das Thema „Haare“. Zuerst unternehmen wir eine kleine haarige Zeitreise und dann probieren wir uns als Haarkünstler aus.

10. April, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Rund ums Rad

Zuerst beschäftigen wir uns mit der Geschichte des Fahrrads – von der Draisine bis zum E-Bike. Nach der Theorie kommt die Praxis - wir lernen, wie man einen Fahrradreifen flickt.

8. Mai, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, lecker Marmelade

Wie wird aus den süßen Früchten ein feiner Brotaufstrich? Und was hat ausgerechnet ein Wolf damit zu tun? Diesen Fragen gehen wir auf den Grund und als Höhepunkt kochen wir leckere Marmelade.

12. Juni, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Katze, Kuh – was machst Du?

Der herabschauende Hund, die Cobra, die Heuschrecke – das sind tolle Yogaübungen, die man lernen kann.

Mach mit beim Kinderyoga, lerne etwas über deine Wirbel-

säule und über eine der ältesten Lehren von Körper und Geist.

Das Konzept „Chillies“ bietet Zeit zum Zuhören, Entspannen, Diskutieren und Plaudern.

An jedem letzten Freitag im Monat wird von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr vorgelesen, erzählt und geredet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://buecherei.ehingen.de/veranstaltungskalender>.

Eine vorherige Anmeldung in der Stadtbücherei ist nötig unter 07391 503560.

Termine und Veranstaltungen im Bürgerhaus Oberschaffnei

Freitag, 12. Januar

9 bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO
14 bis 14.45 Uhr Kinderchor Jimba Papaluschka
14 bis 17.30 Uhr Tafelladen

Montag, 15. Januar

9 bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Treff
„Schaffnei-Mucken“

Dienstag, 16. Januar

9 bis 11.30 Uhr Offener Handarbeitstreff
„Wolle & Garn“
10 bis 11.30 Uhr Alpha-Treff für Erwachsene:
Besser lesen und schreiben lernen
14 bis 17.30 Uhr Tafelladen
17 bis 19 Uhr Offener Nähstreff
„Nadel & Faden“

Mittwoch, 17. Januar

9 bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr Kreativwerkstatt für Grundschulkinder
17.30 bis 19.30 Uhr Kreativwerkstatt für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren

Kultur

Laura Kipp Quartett - Deutschlands neue Jazzstimme

Freitag, 26. Januar, 19.30 Uhr. Franziskanerkloster. Laura Kipp gilt als die interessanteste neue Stimme des deutschen Jazz. Einer der ganz Großen in der Musikbranche, Quincy Jones, hat der Stimme von Laura Kipp bei den Jazzopen 2017 in Stuttgart einen hoffnungsvollen Weg vorausgesagt: „Sie ist großartig und ich bin sicher, wir werden in Zukunft noch mehr von ihr hören“. Gerade ist ihre zweite CD, *Sunset Balcony*, erschienen, entstanden zusammen mit Produzent und Bassist Jens Loh. Stimmliche Reife und Lebenserfahrung fließen in Lauras authentische und berührende Texte ein und verschmelzen mit Jens Lohs Kompositionen zu ergreifenden Stücken, die zwischen Jazz, Pop, Folk und Chanson oszillieren. *Sunset Balcony* ist ein Album, dessen Musik sich in Richtung Zukunft bewegt, doch auf dem Weg nostalgisch einen Blick zurück über seine Schulter wirft. Auf die realen und emotionalen Widersprüche zwischen Melancholie und Op-

timismus, mit denen wir alle mehr denn je leben müssen. Weiter mit dabei: der Franzose William Lecomte am Piano, Bill Evans-Schüler und langjähriger Pianist von Jean-Luc Ponty, sowie Schlagzeuger Eckhard Stromer, der bereits mit Randy Brecker und Cornell Dupree arbeitete.

Karten und Information: Kulturamt Ehingen, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, Tickets erhalten Sie unter www.ehingen.de und www.reservix.de.



Forum Philosophie

Dienstag, 16. Januar, 19 Uhr bis 20.30 Uhr. Thema des Semesters ist Technologie und Philosophie. Das Forum ist ein offener Treff für alle philosophisch Interessierten. Neue Teilnehmende sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Dozent ist Thomas Wiemers.

Spanisch-Treff

Einmal im Monat trifft sich der Spanisch-Treff der VHS. Nächster Termin ist am Donnerstag, 18. Januar. Der Treff ist offen für alle, die gerne Spanisch reden. Beginn ist um 19.30 Uhr bis 21. Uhr, Zimmer 1.10. Der Eintritt ist frei. Die Gruppe leitet Hedwig Frei.

Reihe Hallo Ungarn - Lesung „Die Lichter von Budapest“ von Oliver Diggelmann

Donnerstag, 18. Januar, 19 Uhr bis 20.30 Uhr. Zur letzten Veranstaltung des Semesterthemas „Hallo Ungarn“ liest Oliver Diggelmann aus seinem Buch „Die Lichter von Budapest“, eine hintergründig-melancholische „Vierecksgeschichte“ über Begehren und Liebe, Verrat und Zynismus in einer Stadt, die nachts heller scheint als am Tag und deren Denkmäler noch mehr lügen als die anderswo. Zugleich ist das Buch ein packendes Zeitporträt ungarischer Politik in den Nullerjahren, ein kenntnisreicher Roman über kriminelle Vergabemachenschaften, Manipulation und EU-Gelder aus Brüssel, die mit Hilfe internationaler Anwaltskanzleien unauffindbar im Nirgendwo versickern. Ein Roman über Amt und Macht und „Würde“ und wie man sie sich erkauft. Es ist auch eine Erzählung über die Macht der Geschichte in jenen Tagen, in denen Viktor Orban seinem Ziel immer näher kommt.

Oliver Diggelmann, 1967 in Bern geboren, in Zürich aufgewachsen, ist Professor für Völker- und Staatsrecht an der Universität Zürich, erste Professur in Budapest, Gastforscher unter anderem in Berkeley, Jerusalem, Cambridge, Berlin, Harvard. Bei Klöpfer & Meyer erschien 2017 sein sehr gelobtes Romandebüt *Maiwald*. Oliver Diggelmann ist Mitglied im deutschen PEN. Abendkasse fünf Euro.

Vortrag: Hab ich eigentlich wirklich Hunger?

Dienstag, 23. Januar, 19 Uhr bis 20 Uhr. In einer Zeit, in der wir stets und ständig alles essen und snacken können, wonach uns das Herz begehrt, verliert sich oft leider auch das Gespür für den eigenen Körper. Wann habe ich wirklich Hunger und wann ist es nur der Appetit auf etwas? Oder habe ich einfach nur Durst? Und was täte mir jetzt eigentlich gut? Was bedeutet Essen für mich? Bewusst wahrnehmen, was man isst und beim Essen ganz präsent sein: So kann man Achtsamkeit am Esstisch praktizieren. Gleichzeitig

schulen wir unsere Geschmackssinne, unser Körpergefühl und fokussieren uns auf das, was wir essen. Und können auch wieder mehr genießen. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie dies praktisch umgesetzt werden kann. Anmeldung erforderlich.

Liebscher und Bracht - Engpassdehnungen: Fit vom Kopf bis Fuß

Freitag, 26. Januar, 19 Uhr bis 21 Uhr. Schmerzen im Bewegungsapparat werden hauptsächlich durch Überbeanspruchung der Muskeln und Faszien verursacht. Lernen Sie in diesem Kurs hoch effektive Dehnungsübungen, mit denen Sie Ihre Schmerzen selbst lindern können.

Kontakt und Anmeldung: Volkshochschule Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, E-Mail vhs@ehingen.de, Telefon 07391 503-503, Webseite www.vhs-ehingen.de.

ORTSNACHRICHTEN



Altbierlingen

Ortsvorsteher Michael Mouratidis, Telefon 07391 8778
E-Mail: ov.altbierlingen@ehingen.de

Feuerwehr und Funkenfreunde sammeln ausgediente Christbäume ein

Am Samstag, 13. Januar, werden die Christbäume von der FFW Altbierlingen und den Funkenfreunden Altbierlingen abgeholt. Die Bäume müssen ab 8 Uhr gut sichtbar am Straßenrand beziehungsweise Hofeinfahrt gelagert und restlos abgeschmückt sein. Eine spätere Abholung ist nicht möglich.

Ihre Funkenfreunde Altbierlingen und die FFW Altbierlingen



Berg

Ortsvorsteher Philipp Lämmle, Telefon 07391 53781
E-Mail: ov.berg@ehingen.de

Neujahrsgruß

Liebe Bergerinnen,

Liebe Berger,

im vergangenen Jahr haben Bauaktivitäten an verschiedenen Stellen unser tägliches Leben geprägt. Dies signalisiert den Beginn einer Phase, in der sich das Gesicht unserer Ortschaft nachhaltig verändern wird. Angesichts dieser Veränderungen empfinden viele von Ihnen Unsicherheit und betrachten einige Vorhaben und Projekte mit berechtigter Sorge, da einige dieser Bedenken leider nicht unmittelbar gelöst werden können. Gleichzeitig ist es aber lobenswert zu erwähnen, dass alle Anliegen in einer ruhigen und sachlichen Art vorgebracht werden, wie es beispielsweise im Dezember des vergangenen Jahres während unserer Bürgerfragestunde mit dem Landtagsabgeordneten Manuel Hagel der Fall war. An dieser Stelle möchten wir als Ortsverwaltung Ihnen herzlich dafür und für das entgegengebrachte Vertrauen das ganze Jahr über danken.

Ebenso möchten wir unsere aufrichtige Dankbarkeit für Ihr großes Engagement bei unserer Dorfputzete im vergangenen Frühjahr, Ihrer Teilnahme an unserer alljährlichen Ge-

denkfeier am Volkstrauertag und Ihrer zahlreichen und vielfältigen Beteiligung an unseren Adventsfenstern zum Ausdruck bringen. Es erfüllt uns mit einer tiefsetzenden Ehrfurcht und Freude zu sehen, dass Tradition und Brauchtum in unserer Gemeinde nach wie vor einen ganz besonderen Platz einnehmen.

Ein besonderer Dank gebührt all jenen, die sich während des ganzen Jahres unermüdlich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen - sei es die Freiwillige Feuerwehr Berg, der Männergesangsverein, der Schützenverein, der Sportclub oder unsere geschätzten Gemeindebediensteten.

Für das bevorstehende Jahr 2024 wünschen wir Ihnen von Herzen Gesundheit, Glück und alles erdenklich Gute.

Ihr Ortsvorsteher
Philipp Lämmle

Bebauungsplan Industriegebiet Berg, 2. Erweiterung: Einsicht der Entwurfsunterlagen

Zur Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen des Bebauungsplans für das Industriegebiet Berg, 2. Erweiterung haben Interessierte während der Sprechstunde montags von 18 Uhr bis 19.25 Uhr oder donnerstags nach Absprache die Möglichkeit.

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates



Ortsvorsteher Philipp Lämmle (links) und der CDU-Landtagsabgeordnete Manuel Hagel bei der Bürgerfragestunde in Berg.

Am Mittwoch, 13. Dezember 2023, fand im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Berg eine Bürgerfragestunde mit dem CDU-Landtagsabgeordneten Manuel Hagel im Landgasthof- und Hotel zur Rose statt. Hintergrund der Veranstaltung war die geplante Erweiterung des Industriegebiets in Berg.

Im Vorfeld erläuterte Ortsvorsteher Philipp Lämmle die bisherigen und eingereichten Gedanken des Ortschaftsrates und betonte, dass das Gremium grundsätzlich Interesse an einer konstruktiven Beteiligung zeigt.

Manuel Hagel, der die Erweiterung unterstützt, betonte gegenüber den Bergern Bürgern die Bedeutung der Erweiterung des Industriegebietes für die Zukunft. In der anschließenden Diskussion bestimmte neben der Kritik am Ökopunktehandel und den massiven Auswirkungen auf die Berger Landwirtschaft vor allem die Sorge um den weiter zunehmenden Verkehr im Ort die Diskussion. Manuel Hagel zeigte großes Verständnis für die Verkehrsbedenken und signalisierte bei diesem Thema seine Unterstützung.

Kabarett-Abend mit Hauptkerle.Ltd in Griesingen

Am Freitag, 15. März, um 20 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Griesingen ein Kabarett-Abend mit den Hauptkerle und ihrem aktuellen Programm „Frisch gmischlet“ statt. Karten gibt es im Vorverkauf für 13 Euro im Rathaus Griesingen oder unter kabarett@sg-griesingen.com. Weitere Infos auch unter www.sg-griesingen.com.

Sportgemeinschaft Griesingen e.V.

Christbaumabfuhr

Am 13. Januar sammelt die Jugendfeuerwehr Griesingen Ihren Weihnachtsbaum ein. Die Bäume sollen ab 9 Uhr gut sichtbar an der Straße liegen.

Ihre Jugendfeuerwehr Griesingen



Herbertshofen mit Dintenhofen

Ortsvorsteher Wolfgang Braig, Telefon 07391 6898
E-Mail: ov.herbertshofen@ehingen.de

Sternsinger Herbertshofen - Dintenhofen



Von links: Holly Auburger, Niklas Dolp, Jens und Mark Walter.

Die Sternsinger haben sich im Januar wieder von Haus zu Haus begeben um Gottes Segen für das Jahr 2024 zu bringen. Silke Walter hat dieses Jahr wieder die Aktion super

organisiert, die Kinder begleitet und auch gepflegt. Es hat sich gelohnt und beide Ortschaften haben zusammen 931,70 Euro für einen guten Zweck gespendet. Ein herzliches vergelt's Gott den Spendern. Ein herzliches Dankeschön an Silke Walter und die teilnehmenden Kinder unserer zwei Dörfer.

Wilde Müllablagerung

Und wieder wurde Müll in Form von zwei Matratzen beim Wald zwischen Dintenhofen und Dettingen entsorgt. Diese müssen vom Bauhof abgeholt und auf Gemeindegeldern entsorgt werden. Sollten sie in Zukunft diesbezüglich Beobachtungen machen, dann scheuen sie sich bitte nicht das Kennzeichen oder Hinweise zu notieren und bei der Polizei zu melden. Vielen Dank für ihre Mithilfe zur Überführung von Müllsündern.

Wolfgang Braig
Ortsvorsteher



Ablageort: Wald zwischen Dintenhofen und Dettingen.



Sportverein Herbertshofen e.V.

Eltern-Kind-Turnen

Freitags 15 Uhr bis 16 Uhr in der Halle in Kirchbierlingen.

Kinderturnen

Kindergartenkinder

Freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Grundschul Kinder

Freitags von 17 Uhr bis 18 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Jugendliche

Freitags von 18 Uhr bis 19 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.



Kirchbierlingen mit Sontheim und Weisel

Ortsvorsteher Armin Egle, Telefon 07391 6272
E-Mail: ov.kirchbierlingen@ehingen.de

Seniorentreff Pfarrei Kirchbierlingen

Betrug erkennen – Vermögen schützen. Gerade ältere Menschen werden häufig zu Opfern von Betrugsstraftaten. Die Täter nutzen insbesondere deren Hilfsbereitschaft gezielt

aus. Auch wegen ihrer Ersparnisse und Wertsachen sind Seniorinnen und Senioren besonders lohnenswerte Ziele. So nimmt die Zahl der Telefonbetrugsdelikte bundesweit stark zu. Die Anrufer bedienen sich verschiedener Maschen. POK Reiner Schneider vom Polizeipräsidium Ulm, Referat Prävention gibt wichtige Tipps, wie man sich vor aktuellen Betrugsaschen schützen kann. Alle die an diesem Thema interessiert sind, laden wir recht herzlich, am Dienstag, 16. Januar, um 14 Uhr ins Musikerheim nach Kirchbierlingen ein. Nach Kaffee und Gebäck, dem sehr informativen Thema, gibt es noch Zeit zum gemeinsamen Austausch und Gesprächen.

Das Seniorenteam



Schaiblishausen mit Bockighofen

Ortsvorsteher Wolfgang Beck, Telefon 07391 53530
E-Mail: ov.schaiblishausen@ehingen.de

Sammlung von Christbäumen

Die Freiwillige Feuerwehr sammelt am Samstag, 13. Januar, ab 13 Uhr die Christbäume fürs Funkenfeuer ein. Die Bäume müssen komplett vom Christbaumschmuck befreit sein und sollten am Straßenrand bereit gelegt werden.

Anlieferung zum Funkenfeuer

Die Anlieferung von Baumreisig zum Funkenfeuer am Bailenberg ist in diesem Jahr wieder möglich. Jeweils samstags in der Zeit zwischen 9 Uhr und 12 Uhr kann angeliefert werden. Während dieser Zeit ist ein Verantwortlicher vor Ort. Am Samstag, 20. Januar, ist die erste Anlieferung möglich und am Samstag, 10. Februar, der voraussichtlich letzte Anlieferungstermin. Anlieferungen außerhalb dieser festgelegten Zeiträume sind nur nach Absprache mit Thomas Münchow erlaubt. Baumstümpfe, Holzbestandteile mit Fremdkörpern wie Maschendraht sowie Bau- und Altholz dürfen nicht angeliefert werden. Bei Zuwiderhandlungen ist mit Konsequenzen zu rechnen.

Termine Blaue Tonne

Die Blaue Tonne wird an folgenden Tagen in 2024 abgeholt: Dienstag, 30. Januar / Dienstag, 27. Februar / Dienstag, 26. März / Dienstag, 23. April / Mittwoch, 22. Mai / Dienstag, 18. Juni / Dienstag, 16. Juli / Dienstag, 13. August / Dienstag, 10. September / Dienstag, 8. Oktober / Dienstag, 5. November / Dienstag, 3. Dezember / Dienstag, 31. Dezember. Es erfolgt kein Versand eines Terminkalenders mehr durch den Entsorger. Die Abholtermine werden nur noch im Internet bereit gestellt.

Wolfgang Beck
Ortsvorsteher

Narrenzunft Schandgrabahupfer e.V.

Narrenbaumstellen

Wir möchten Euch herzlich zu unserem Narrenbaumstellen am Sonntag, 14. Januar, um 15.33 Uhr auf dem Schulhof in Schaiblishausen einladen. Für Speis und Trank ist gesorgt. Tassen bitte mitbringen. Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns. Närrische Grüße, NZ Schandgrabahupfer

Save the Date: Dorffasnet am 3. Februar, Motto „Sei wie ein Feuerwerk – Lass’ es glitzern, funkeln und leuchten“.



Volkersheim

Ortsvorsteherin Sabine Hecht, Telefon 07391 6664
E-Mail: ov.volkersheim@ehingen.de

Christbaumsammlung am 13. Januar

Am Samstag, 13. Januar, ab 9 Uhr wird unsere Jugendfeuerwehr wieder die Christbäume für das Funkenfeuer einsammeln. Die Christbäume sollten komplett von Christbaumschmuck befreit sein und können am Straßenrand bereit gelegt werden. Über eine Spende würden sich die Jugendlichen sehr freuen. Diese kann gern in einem Tütchen an der Baumspitze angebracht werden. Dankeschön.
Eure Jugendfeuerwehr

Funkenfeuer, Anlieferung von Baumreisig

Ausrichter des traditionellen Funkenfeuers am Funkensonntag, 18. Februar, ist dieses Jahr der Motorradclub Volkersheim e.V. Anlieferungen von Baumreisig am Funkenplatz können gerne nach vorheriger Absprache mit Florian Schefold unter Telefon 0176 47301147 oder mit Ortsvorsteherin Sabine Hecht unter Telefon 07391 4042 erfolgen. Das angelieferte Material muss aus reinem Baumschnitt, holzige Äste, Reisig bestehen. Das Anliefern von Baumstümpfen oder Holzbestandteilen mit Fremdkörpern wie Maschendraht etcetera sowie die Anlieferung von Bau- und Altholz jeglicher Art ist verboten. Bei Zuwiderhandlungen muss mit einer Anzeige gerechnet werden. Anlieferungen ohne vorherige Anmeldung sind zudem möglich an folgenden Terminen: Samstag, 10. Februar, von 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 17 Uhr und Samstag, 17. Februar, von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Der MC Volkersheim wird zu diesen Zeiten vor Ort sein. Für die Bereitschaft den Funken zu bauen und damit das Brauchtum zu erhalten, gilt dem Motorradclub ein herzliches Dankeschön seitens der Ortsverwaltung.

Sabine Hecht
Ortsvorsteherin

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Katholische Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt

Sankt Blasius, Ehingen – St. Michael, Ehingen –
St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen –
St. Peter und Paul, Nasgenstadt –
St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig, Kirchplatz 2,
Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de

Sonntag, 14. Januar 2024

2. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: 1 Sam 3,3b-10.19
2. Lesung: 1 Kor 6,13c-15a.17-20
Ev: Joh 1,35-42

Für die Bibelteilgruppen:

1. Lesung: Jona 3,1-5.10
 2. Lesung: 1 Kor 7,29-31
- Ev: Mk 1,14-20

Lesejahr B

Du gehst mit!

Für die beiden Jünger auf dem Bild ist nichts mehr so, wie es war. Sie kommen gerade aus Jerusalem, der Stadt, in der ihr Freund Jesus gekreuzigt wurde. Schweren Herzens machen sie sich auf den Weg zu ihrem Heimatdorf. Alle Träume, alle Pläne wurden über den Haufen geworfen. So merken sie in ihrem Kummer den Fremden nicht, der sich ihnen anschließt. Ein Fremder, der zuhört, aber auch redet, als ihnen die Worte fehlen...



Du gehst mit! Dies ist das Motto der diesjährigen Kommunionvorbereitung und des Erstkommuniongottesdienstes. Seit November sind gut 90 Kinder in unserer Seelsorgeeinheit auf dem Weg. Einem Weg, auf dem sie Jesus immer mehr kennenlernen. Einem Weg, auf dem sie die Begleitung der Erwachsenen brauchen, auch im Gebet.

Bei den Vorstellungsgottesdiensten, die wir dieses und nächstes Wochenende feiern, laden die Kinder Sie ein, sie im Gebet zu begleiten:

Guter Gott,

ein Kind aus unserer Gemeinde bereitet sich auf die Erstkommunion 2024 vor.

Ich bitte dich:

Öffne sein Herz für die Frohe Botschaft,
für das Geschenk Jesus Christus.

Begleite die Eltern, dass sie bei den Vorbereitungen nicht in Äußerlichkeiten stecken bleiben,
sondern selbst für die Begegnung mit Jesus offen sind.

Hilf unserer Gemeinde, dass wir den Weg unserer Erstkommunionkinder begleiten.

So möge dieses Kind schon bei der Vorbereitung viel Freude erleben und den Erstkommuniontag wirklich als ein Fest mit Jesus Christus erfahren.

Amen.

Für Ihre Begleitung im Gebet sage ich Ihnen im Namen der Kinder ein herzliches Vergelt's Gott.

Sabine Knorr

**St. Blasius****Sonntag, 14.01.**

10.30 Eucharistiefeier

Montag, 15.01.

08.45 Eucharistiefeier

16.00 Rosenkranz

Dienstag, 16.01.

07.45 Schüलगottesdienst

17.00 Rosenkranz

Mittwoch, 17.01. (Hl. Antonius)

17.45 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 19.01.

17.00 Rosenkranz

Sonntag, 21.01.

09.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

Samstag 13.01. 16.00 Uhr

Mittwoch 17.01. 17.45 Uhr

Samstag 20.01. 16.00 Uhr

**EHINGEN Konviktskirche****Sonntag, 14.01.**

19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21.01.

19.00 Eucharistiefeier

**EHINGEN Liebfrauenkirche****Freitag, 19.01.**

09.30 Eucharistiefeier

**Kath. Haus der Pflege/
Wohnpark St. Franziskus****Freitag, 19.01.**

16.00 Wort-Gottes-Feier

Seniorenzentrum**Freitag, 19.01.**

10.00 Wort-Gottes-Feier

**Heufelden St. Gangulf****Sonntag, 14.01.**

09.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21.01.

10.30 Wort-Gottes-Feier

**Nasgenstadt St. Peter und Paul****Sonntag, 14.01.**

10.30 Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 16.01.

19.00 Rosenkranz / Kirche

Donnerstag, 18.01.

19.00 Eucharistiefeier († Pfr. Hanns Schäfer, Kurt Glatthaar)

Samstag, 20.01. (Hl. Fabian)

18.30 Wort-Gottes-Feier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

**Gamerschwang St. Nikolaus****Samstag, 13.01. (Hl. Hilarius)**

18.30 Eucharistiefeier († Margot, Kurt und Waldemar Grabietz, Lore Renz)

Mittwoch, 17.01. (Hl. Antonius)

19.00 Eucharistiefeier († Ernst und Maria Karle)

Sonntag, 21.01.

09.00 Wort-Gottes-Feier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

**Kirchbierlingen St. Martinus****Sonntag, 14.01.**

10.30 Eucharistiefeier († Sofie und Josef Betz, Johanna und Georg Schirmer)

13.30 Andacht

09.00 Wort-Gottes-Feier / Berg

18.30 Andacht / Schaiblishausen

19.00 Andacht / Sontheim

18.30 Andacht / Volkersheim

Dienstag, 16.01.

17.45 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier († Franz Grimm und Ang., Helmut und Roman Schick, Rosemarie Rief)

Mittwoch, 17.01. (Hl. Antonius)

18.00 Friedensrosenkranz / Altbierlingen

18.30 Friedensrosenkranz / Volkersheim

Donnerstag, 18.01.

18.30 Rosenkranz / Schaiblishausen

Freitag, 19.01.

19.00 Rosenkranz / Sontheim

Sonntag, 21.01.

10.30 Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder († Hildegard und Franz Weber)

10.30 Kinderkirche / Pfarrstadl

13.30 Andacht

18.30 Andacht / Schaiblishausen

19.00 Andacht / Sontheim

18.30 Rosenkranz / Volkersheim

Totengedenken:

Maria Schmucker 18.01.2018

**Ehingen St. Michael****Samstag, 13.01. (Hl. Hilarius)**

18.30 Eucharistiefeier († Josef und Christine Magosch, Hildegard Maier)

Sonntag, 14.01.

09.15 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde

10.30 Wort-Gottes-Feier

Montag, 15.01.

17.45 Betstunde für den Frieden und Friedensrosenkranz für die Menschen in der Ukraine

Mittwoch, 17.01. (Hl. Antonius)

07.45 Schüलगottesdienst

17.00 Rosenkranz und Anbetung / Kroatische Gemeinde

Donnerstag, 18.01.

17.45 Rosenkranz

17.45 Beichte

18.30 Eucharistiefeier († Otto Reger) (Jahrtag aller Verstorbenen im Januar des Vorjahres: Rita Strobel, Erwin Deiss, Gertrud Reinhardt, Wendelin Kollmann, Manfred Dolpp)

Samstag, 20.01. (Hl. Fabian)

18.30 Eucharistiefeier († Otto Reger, Josef und Otilie Schorer)

Sonntag, 21.01.

09.15 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde

13.30 Tauffeier

**Kirchen St. Martinus****Sonntag, 14.01.**

09.00 Eucharistiefeier

13.30 Tauffeier

18.30 Rosenkranz

Mittwoch, 17.01. (Hl. Antonius)

07.50 Schülerwortgottesdienst

19.00 Gebet um Geistliche Berufe

Donnerstag, 18.01.**Sebastianstridium**

18.15 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier († Paul Lock, Hanne Lock)

Freitag, 19.01.**Sebastianstridium**

18.15 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 20.01. (Hl. Fabian)**Sebastianstridium**

08.30 Rosenkranz

09.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21.01.**Sebastianstridium****Aufnahme der neuen Mitglieder und****Gedenken an verst. Mitglieder**

09.00	Eucharistiefeier
09.30	Kinderkirche
18.30	Rosenkranz

Für unsere Gemeinden - Aus unseren Gemeinden

Wir beten im Januar mit Papst Franziskus
Für die Gabe der Vielfalt in der Kirche.

Wir beten, dass der Heilige Geist uns helfe, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaft zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen liturgischen Traditionen der katholischen Kirche zu entdecken.

Rückblick auf die Advents- und Weihnachtszeit

Mit dem Fest der Taufe des Herrn, das wir am Sonntag, 07. Januar miteinander gefeiert haben, ging der weihnachtliche Festkreis zu Ende. Die Krippen bleiben aber bis zum Fest der Darstellung des Herrn am 2. Februar in unseren Kirchen, um das Weihnachtsgeschehen noch ein wenig nachklingen zu lassen. Ich möchte an dieser Stelle allen sehr herzlich danken, die dazu beigetragen haben, dass wir Weihnachten feiern konnten: Allen, die sich schon vor dem Fest um die Roratemessen, adventlichen Impulse und Lichtfeiern gekümmert haben und uns so eine intensivere Zeit der Vorbereitung ermöglicht haben, allen die unsere Gottesdienste gestaltet haben, die Kirchenmusiker, Sängerinnen und Sänger, Ministranten, liturgischen Dienste. Auch jenen sei ein herzliches Dankeschön gesagt, die mit den Mesnern zusammen die Kirchen gereinigt, die Weihnachtsbäume und Krippen aufgestellt und auch wieder abgebaut haben. Ich hoffe, dass das Fest der Menschwerdung Christi noch lange in uns nachklingt und unseren Glauben stärkt.

Pfarrer Harald Gehrig

Gymnastik für Senioren

Am Montag, 15. Januar treffen wir uns von 09.30 – 10.45 Uhr zur Seniorengymnastik mit Frau Aich-Aleker im Gemeindehaus St. Michael.

Mittwochstreff

Am Mittwoch, 17. Januar leitet uns Frau Hannelore Frischmann zu „Bewegung tut gut“ an. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr im Marienheim.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, rufen Sie einen Tag vorher zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter 07391/5 20 11 an. Herzliche Einladung.

Gertrud Fanselow und Klaudia Zahn

Kolpingfamilie Ehingen

Am Freitag, 19. Januar treffen sich alle Spielbegeisterten um 19.00 Uhr im „Gasthaus zur Scheibe“ zum Spieleabend.
Hermann Mertel

Vorstellungsgottesdienste der Erstkommunionkinder

Die neuen Erstkommunionkinder haben sich im vergangenen November auf den Weg der Erstkommunion-Vorbereitung gemacht. Nun wollen sie sich ihren Gemeinden vor-

stellen und laden Sie zum Gottesdienst ein, bei dem Sie auch eine Gebetspatenschaft übernehmen können. Die Gottesdienste finden wie folgt statt:

- Samstag, 20. Januar, 18.30 Uhr, Nasgenstadt
- Sonntag, 21. Januar, 09.00 Uhr, Gamerschwang
- Sonntag, 21. Januar, 10.30 Uhr, Kirchbierlingen
- Samstag, 27. Januar, 18.30 Uhr, St. Michael
- Sonntag, 28. Januar, 10.30 Uhr, St. Blasius
- Sonntag, 28. Januar, 10.30 Uhr, Kirchen

Sebastiansbruderschaft vom 18. – 21. Januar 2024 in St. Martinus, Kirchen

Die Sebastiansbruderschaft Kirchen ist eine Gebetsgemeinschaft, die 1627 gegründet wurde und zu der viele Kirchner Gemeindeglieder gehören. Die Mitglieder verpflichten sich vor allem zum täglichen Gebet füreinander. In der Bruderschaft können Jugendliche ab der 9. Klasse und Erwachsene neu aufgenommen werden. Der Gottesdienst findet am Sonntag, 21. Januar um 09.00 Uhr statt. Wer aufgenommen werden möchte, bringt den ausgefüllten Aufnahmezettel bitte bis Sonntag, 14. Januar in die Sakristei. Die Kollekten in den Gottesdiensten während des Triduum sind für die Unkosten bestimmt. Laut Satzung der Sebastiansbruderschaft aus dem Jahr 1600 soll jedes Bruderschaftsmitglied – umgerechnet auf heutige Zeiten – einen Mindestbetrag von 2,00 € spenden.

Kinderkirche in Kirchbierlingen

Am Sonntag, 21. Januar laden wir um 10.30 Uhr zur Kinderkirche in den Pfarrstadl Kirchbierlingen ein.

Euer Kinderkirchenteam

Kerzen – und Blumenschmuckspenden für unsere Kirchen und Kapellen

Herzlich bitten wir Sie um Ihre Spende für die Kerzen, die das Jahr über in den Gottesdiensten unserer Kirchen in der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt brennen. Bitte legen Sie Ihre Spende in den Opferstock oder geben Sie diese in den Sakristeien ab.

Für Ihre Spende sagen wir Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott!

Wichtiger Termin – Kirchliches Mitteilungsblatt

Bitte beachten Sie, dass die Abgabefrist für die Kirchlichen Mitteilungen in der Zeit von Samstag, 03. Februar 2024 bis Samstag, 24. Februar 2024 am Mittwoch, 24. Januar 2024 im Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt ist. Dieser Termin gilt auch für die Kirchlichen Nachrichten im Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Ehingen – Ausgabe Süd und Mitte. Später eintreffende Beiträge können nicht mehr angenommen und veröffentlicht werden.

Veröffentlichung der Ehejubiläen – Termin:

Wenn Sie im **Jahr 2024** ein **Ehejubiläum** feiern (Goldene Hochzeit usw.), bitten wir Sie um Mitteilung und Information an das Pfarramt der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt bis zum 26. Januar 2024. Dort können Sie dann auch mitteilen, falls Sie einen Besuch wünschen bzw. ob das Ehejubiläum veröffentlicht werden darf.

Stammbücher bitte abholen

Im Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt haben sich etliche Stammbücher und Taufurkunden angesammelt. Bitte holen Sie diese während den Öffnungszeiten ab.

Impressum

St. Blasius, Ehingen – St. Michael, Ehingen – St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen – St. Peter und Paul, Nasgenstadt –

St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig,

Kirchplatz 2, Telefon 07391 8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de

Pfarrer Jean de Dieu Mvuanda,

Am Wenzelstein 59, Telefon 07391 7700969, JMvuanda@drs.de

Vikar Martin Saur,

Schulgasse 25, Telefon: 07391 7520606, Fax: 07391-52524, martinsaur@gmx.de

Diakon Roland Gaschler, Kirchplatz 2,

Telefon 07391 758315, roland.gaschler@drs.de

Pastoralreferentin Ulrike Krezdorn, Kirchplatz 2,

Telefon 07391 7700981, Fax 52524, ulrike.krezdorn@drs.de

Gemeindereferentin Michaela Wohnhas, Kirchplatz 2,

Telefon 07391 4645, Fax 52524, michaela.wohnhas@drs.de

Gemeindereferentin Sabine Knorr, Am Wenzelstein 59,

Telefon 07391 6847, sabine.knorr@drs.de

Kirchenmusikdirektor Volker Linz, Telefon 07391 71424,

volker.linz@gmx.de, volkerlinz.org

Mesner von St. Blasius, der Liebfrauenkirche und der Konviktskirche,

Tel: 07391 8088

Mesnerin von St. Michael, Anna Huhn,

Telefon 07391 509549

Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt,

Kirchplatz 2, 89584 Ehingen, Telefon 07391 8088, Fax: 52524, SE.Ehingen-Stadt@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag und Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag von 14 Uhr bis 17 Uhr,

Donnerstag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Katholische Gesamtkirchenpflege Ehingen –

Girokonto:

- Sparkasse Ehingen,
- IBAN: DE02 6305 0000 0009 3158 13
- Donau-Iller-Bank, IBAN: DE30 6309 1010 0622 4610 01
- VR Bank Alb-Blau-Donau,
- IBAN: DE83 6006 9346 0552 7980 02

Marienheim, Kirchgasse 3, Telefon 07391 7816196

Gemeindehaus St. Michael, Adlerstraße 38,

Telefon 07391 7566250

Kolpinghaus Ehingen, Hehlestraße 2,

Telefon 07391 5002817

Kindertagesstätte Ulrika Nisch, Tulpenweg 10,

Telefon 07391 71866

Kindergarten St. Franziskus, Dieselweg 22,

Telefon 07391 752746

Kindergarten St. Elisabeth, Adlerstraße 40,

Telefon 07391 6515

Kindergarten St. Martinus / Kirchbierlingen,

Linker Weg 5,

Telefon 07391 2035

Kindergarten St. Martinus / Kirchen, Osterstraße 17,

Telefon 07393 2744

Katholische Sozialstation Ehingen, Spitalstr. 33,

Telefon 07391 52011, sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Essen auf Rädern, Hehlestraße 2: Telefon 07391 5002849

sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Hospiz St. Martinus Alb-Donau, Prälat-Walter-Straße 44,

Telefon 07391 500290

Ökumenische Hospizgruppe Ehingen, Hehlestraße 2,

Telefon 07391 754176,

hospizgruppe.ehingen@drs.de,

www.hospizgruppe-ehingen.de

Betreuungsgruppe Demenz, Telefon 07391 52011 oder

7502120

Jugendbüro BDKJ, Jugendbüro Ehingen

Kirchgasse 3, Telefon 07391 8354,

jugendbuero-ehingen@bdkj.info

Katholisches Verwaltungszentrum, Hehlestraße 2,

Telefon 07391 5002817, Fax 8668, ehingen@kvz.drs.de

- Sachgebiet Gesamtkirchenpflege Ehingen:

Telefon 07391 5002810

- Sachgebiet Finanzen: Telefon 07391 5002811

- Sachgebiet Personal: Telefon 07391 5002812

Friedhofsverwaltung kirchliche Friedhöfe der Gesamtkirchengemeinde Ehingen,

Hehlestr. 2, Telefon 07391 5002810, ehingen@kvz.drs.de

Fördergemeinschaft für die Kranken- und Altenpflege

Ehingen (Krankenpflegeverein), Hehlestraße 2,

Telefon 07391 5002810, ehingen@kvz.drs.de

Unsere Seelsorgeeinheit im

Internet: www.se-ehingen-stadt.de



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 12. Januar

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Pfarrhaus

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst im Jugendheim
(Prädikantin Brigitte Keppler)

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
(Prädikantin Brigitte Keppler)

Montag, 15. Januar

Krippenfahrt nach Kellenried

12.50 Uhr Busabfahrt am Gemeindezentrum

13 Uhr Busabfahrt an der Evangelischen Stadtkirche

Mittwoch, 17. Januar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim

Donnerstag, 18. Januar

15 Uhr Ökumenischer Treff für Ältere am Wenzelstein in St. Michael

Freitag, 19. Januar

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Sonntag, 21. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst im Jugendheim (Pfarrer Kohl)

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfarrer Kohl)

**Evangelische Kirche Rottenacker****Kirchliche Mitteilungen****Sonntag, 14. Januar**

Wochenspruch für die Woche nach dem zweiten Sonntag nach Epiphania: „Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“ Johannes 1,16

9.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Katharina Beck), Kinderkirche

Im Anschluss an den Gottesdienst findet das Mitarbeiter/innen-Essen im Gemeindehaus statt.

Montag, 15. Januar

15.30 Uhr Bücherei geöffnet bis 17.30 Uhr, Eingang Haldengässle

Dienstag, 16. Januar

19.30 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindehaus

Mittwoch, 17. Januar

9.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

15 Uhr Konfirmandenunterricht

20 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 18. Januar

13 Uhr Oifach essa

18.30 Uhr All4One

20.15 Uhr Vorbereitung Kinderkirche

Samstag, 20. Januar

19 Uhr Gottesdienst im Käppele in Mundeldingen (Vikarin Katharina Beck)

Auflegung Haushaltsplan 2023

Seit 8. Januar bis 16. Januar wird der Haushaltsplan 2023 im Pfarramt aufgelegt. Dieser kann von Gemeindegliedern eingesehen werden. Bitte melden Sie sich hierfür telefonisch an.

Wichtel 2023

Die Wichtelaktion an Weihnachten ist schon ein paar Tage her. An die Organisatoren der Aktion sind einige „Wichtel“ herangetreten. Sie haben das Bedürfnis, sich zu bedanken und würden sich freuen, wenn sich die einzelnen „Wichtel“ preisgeben würden.

Unsere Kontaktdaten: Evangelisches Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Telefon 07393 2298, E-Mail Pfarramt.Rottenacker@elkw.de.

VEREINE PFARREI**Musikverein Kirchbierlingen e.V.****Bläserjugend des MV Kirchbierlingen verbreitet weihnachtliche Stimmung**

Seit vielen Jahren verbreitet die Bläserjugend des MV Kirchbierlingen an Heilig Abend weihnachtliche Stimmung in den Pfarreiortschaften mit Dintenhofen und Herbertshofen. Erste Station war das Hospiz St. Martinus in Kirchbierlingen, um hier die Gäste und Mitarbeiter mit weihnachtlichen Liedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Anschließend teilten sich die Jugendlichen in zwei Gruppen auf und spielten den Einwohnern der Pfarrei mit Dintenhofen und Herbertshofen ein weihnachtliches Ständchen. Bedanken möchten sich die Jungmusikerinnen und Musiker für die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer in allen Ortschaften. Ein besonderer Dank geht an die Familien, die jedes Jahr eine Verpflegung mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen anbieten.



Die Jugendlichen bei ihrem Vorspiel am Hospiz St. Martinus in Kirchbierlingen.

**Sozialverband VdK
OV Kirchbierlingen/Griesingen/
Rißtissen****Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbandes**

Laut Satzung des VdK für die Ortsverbände ist nach Paragraph 13 vorgeschrieben, dass in den Jahren in denen keine Hauptversammlung stattfindet, eine Mitgliederversammlung der Geschäfts- und Kassenberichte abzuhalten ist. Dies war notwendig für das Geschäftsjahr 2022.

Durch Todesfall und längerer Krankheitsfälle konnte nun diese Mitglieder-Versammlung erst zum Jahresende 2023 abgehalten werden.

Sie fand nun am 17. Dezember 2023 im Sportheim des TSV Rißtissen statt. Vorsitzender Siegfried Hummel gab einen Kurzbericht ab, wobei der Bericht der Schriftführerin Isolde Hummel, die im April 2023 verstorben ist, enthalten war.

Er berichtete von einem schwierigen Jahr und gedachte im Totengedenken an die langjährigen verstorbenen Mitglieder Josef Rief Weisel, Isolde Hummel und Adelbert Obwald (beide Rißtissen).

Kassiererinnen Augustine Kiehn gab den Kassenbericht für 2022 ab und die Kassenprüfer fanden ihn in Ordnung.

Kreisvorsitzender Siegfried Ritscher übernahm die Entlastung die einstimmig erteilt wurde. In seinem Kurzbericht ging er auf die aktuelle Situation in der Bundes- und Landes-VdK-Politik ein. Nicht zufrieden ist man im Moment mit der Arbeit in der Geschäftsstelle in Ulm. Er bot seine Hilfe an, wenn es zu Problemen bei den Mitgliedern kommt.

Vorsitzender Siegfried Hummel machte noch einen Ausblick für das Jahr 2024. Hauptversammlung mit Wahlen, Halbtagesausflug, Ganztagesausflug und auch auf die Situation, dass der VdK-Ortsverband 75 Jahre alt wird. Es soll eine kleine Feier geben und eventuell eine große Fahrt zur Gnadenkapelle Kevelaer geben.

Mit dem Wunsch auf schöne Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles erdenklich Gute, vor allem beste Gesundheit im neuen Jahr 2024 wurde die Versammlung geschlossen.

Die vorgesehenen Ehrungen konnten in der anschließenden Weihnachtsfeier nicht komplett vorgenommen werden. Sie werden zur gegebenen Zeit zu Hause vorgenommen.

Es sind dies: Für zehnjährige Mitgliedschaft:

Hemmler Ernst und Annemarie (beide Ersingen), Scheuermann Brigitte (Allmendingen), Dolpp Alois (Altbierlingen), Klein Oliver (Rißtissen), Schick Karl und Neff Ottilie (beide Kirchbierlingen), Diepold Carla und Kurt Heinrich (beide Griesingen).

Für 25-jährige Mitgliedschaft: Werner Wilhelm (Griesingen). Es gibt hier eine Urkunde und die entsprechende Ehrennadel.

VdK-Vorstandschaft



Siegfried Hummel bei der Berichterstattung.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS | Landratsamt

Dienststellen des Landratsamtes am 30. Januar geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung haben am Dienstag, 30. Januar, alle Dienststellen des Landratsamtes Alb-Donau-

Kreis ganztägig geschlossen. Von der Schließung betroffen sind auch die Deponien „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten, sowie „Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Supplingen. Auch die Telefonzentrale ist an diesem Tag nicht besetzt. Die Entsorgungszentren der Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis haben von 9 Uhr bis 17 Uhr regulären Betrieb. Die Wertstoffhöfe und Grüngut-Aannahmestellen des Alb-Donau-Kreises sowie die Deponie Ehingen-Litzholz sind dienstags generell geschlossen. Am Mittwoch, 31. Januar, sind die Dienststellen wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Die eingeschränkte Erreichbarkeit im Bereich Schwerbehindertenrecht muss bis 31. Januar verlängert werden

Keine telefonische Erreichbarkeit oder persönliche Vorsprache

Der Bereich Schwerbehindertenrecht des Fachbereichs Versorgung ist aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle und eines sehr hohen Antragsaufkommens weiterhin bis 31. Januar 2024 telefonisch nicht erreichbar. Auch eine persönliche Vorsprache ist in diesem Zeitraum nicht möglich. Sachstandsfragen werden nicht beantwortet.

Die Antragsstellung ist auch weiterhin möglich. Anträge können auf der Homepage des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter „Dienstleistungen Service > ADK Formulare A-Z > Buchstabe M > Menschen mit Behinderung“ heruntergeladen und per E-Mail an versorgung@alb-donau-kreis.de oder per Fax an 0731 185-4728 gesendet werden.

Alternativ können Anträge über www.service-bw.de online eingereicht werden. Der Link dafür kann unter „Dienstleistungen Service > Online-Dienstleistungen über Service BW > Schwerbehindertenausweis beantragen“ abgerufen werden.

Zur allgemeinen Verfahrensbeschleunigung kann beigetragen werden, wenn das Einreichen der Anträge online erfolgt und den Anträgen vorhandene aktuelle Arztbriefe und Untersuchungsunterlagen wie beispielsweise Facharztbriefe und Krankenhausberichte beigefügt werden.

Fördermittel für Breitbandausbau - Weitere 84,7 Millionen Euro fließen in den Alb-Donau-Kreis

„Der Flächenausbau geht mit großen Schritten voran: Die OEW Breitband GmbH hat für den Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis mehrere Förderbescheide mit einer Fördersumme von rund 84,7 Millionen Euro erhalten. Mit den Fördermitteln, die die OEW bislang insgesamt erhalten hat, können rund 30 000 Glasfaseranschlüsse in vielen Städten und Gemeinden im Kreisgebiet hergestellt werden – das erhöht das Ausbautempo enorm. Die Menschen im Alb-Donau-Kreis profitieren nun von den jahrelangen Vorarbeiten, die wir auf kommunaler Ebene geleistet haben“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Das kreisweite Backbone ist mit rund 638 Kilometern Länge fertig gestellt. Vielerorts läuft der Flächenausbau, es werden

also bereits die Ortsnetze mit Anschlüssen direkt bis in die Gebäude gebaut und in Betrieb genommen. Die OEW Breitband GmbH mit Sitz in Ehingen – ein zu 100 Prozent kommunal getragenes Unternehmen – unterstützt die Städte und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis parallel zum Verbund Komm.Pakt.Net beim Ausbau der „Grauen Flecken“ (Anschlüsse mit weniger als 200 Mbit/s im Down- oder Upload).

Flächendeckender Ausbau nimmt Fahrt auf

Bislang hat die OEW Breitband GmbH für den Ausbau der „hellgrauen Flecken“ (< 100 Mbit/s) im Cluster „Süd“ und Cluster „Nord“ des Alb-Donau-Kreises bereits Fördermittel von Bund und Land in Höhe von rund 282 Millionen Euro erhalten. In diesen beiden Gebietskulissen werden nun mit den neu zugesagten Fördermitteln des Bundes nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 in einem Großteil der Gemeinden auch die „dunkelgrauen“ Flecken an das Glasfasernetz angeschlossen. Als „dunkelgraue Flecken“ gelten Haushalte, die weniger als 200 Mbit/s im Down- und Upload oder weniger als 500 Mbit/s im Download haben und in den nächsten drei Jahren nicht von privaten Telekommunikationsunternehmen ausgebaut werden. Die förderfähigen Adresspunkte liegen in den Gemeinden Allmendingen, Altheim, Balzheim, Griesingen, Illerrieden, Oberdisingen, Obermarchtal, Öpfingen, Schelklingen (Cluster SÜD) sowie in Berghülen, Dornstadt, Heroldstatt, Merklingen und Neenstetten (Cluster NORD).

Zudem erweitert die OEW Breitband GmbH ihr bisheriges Engagement im Alb-Donau-Kreis: Mit der aktuellen Förderzusage werden auch in Gemarkungen, die in der ersten Runde nicht berücksichtigt werden konnten, die „dunkelgrauen Flecken“ ausgebaut. Damit können förderfähige Adressen in den Gemeinden Allmendingen, Dietenheim, Dornstadt, Emerkingen, Erbach, Grundsheim, Hausen am Bussen, Holzkirch, Hüttisheim, Illerkirchberg, Illerrieden, Langenau, Lonsee, Munderkingen, Nellingen, Schelklingen, Untermarchtal, Unterstadion, Weidenstetten, Westerheim mit Glasfaserhausanschlüssen erschlossen werden. Damit erhalten insgesamt weitere rund 12.000 Haushalte und Unternehmen einen Glasfaseranschluss bis ins Gebäude.

Nach den Förderzusagen vom Bund werden nun die Förderanträge für eine Kofinanzierung in Höhe von 40 Prozent der zuzahlungsfähigen Kosten beim Land Baden-Württemberg beantragt. Sobald dessen Zusagen vorliegen, können die Planungs- und Bauleistungen ausgeschrieben werden.

Enorme Investitionen in das kommunale Breitbandnetz

Alle Akteure im Kreis – die Kommunen, der Verbund Komm.Pakt.Net und die OEW Breitband GmbH – investieren kreisweit an die 700 Millionen Euro, von denen rund 500 Millionen Euro von Bund und Land gefördert werden. Die OEW Breitband GmbH hat bisher für den Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis nun insgesamt rund 367,58 Millionen Euro Fördergelder vom Bund und vom Land Baden-Württemberg erhalten.

„Der Breitbandausbau in der Fläche wird mit den weiteren Förderzusagen vom Bund erheblich beschleunigt. Dem Ziel, bis Ende 2025/Anfang 2026 im Alb-Donau-Kreis flächendeckend gigabitfähig zu sein, kommen wir damit ein großes

Stück näher. Ich bedanke mich beim Bund und insbesondere vom Land für diese Fördersummen, denn ohne diese wäre der kommunale Breitbandausbau in dieser Form und Geschwindigkeit nicht möglich“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Vortragsreihe „Brandschutz in der Nutztierhaltung“

Stallbränden wirksam vorbeugen: Kostenfreies Webinar zur Brandprävention

Brände breiten sich in landwirtschaftlichen Gebäuden oft schnell aus, wenn nicht vorbeugende Brandschutzmaßnahmen getroffen werden. Ein kostenfreies Webinar erläutert am 17. Januar um 19.30 Uhr, wie Landwirtinnen und Landwirte präventiv das Risiko eines Stallbrandes reduzieren können.

Der Referent Dipl.-Ing. (TH) Jürgen Kunkelmann war bis zu seiner Pensionierung Mitarbeiter an der Forschungsstelle für Brandschutztechnik des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT).

Auf folgende Inhalte geht der Referent in seinem Vortrag ein:

- Brandphänomene (Backdraft, Rollover, Flashover), Brandausbreitungsgeschwindigkeit, Eigenschaften von Brandrauch, Brandentstehungsrisiken
- Unterschiede bei der Rettung von Menschen und Tieren
- Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen bei Stallanlagen und landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden
- Gefährdungsbeurteilung für landwirtschaftliche Betriebe

Für die Teilnahme ist vorab eine Anmeldung über folgenden Link <https://join.next.edudip.com/de/webinar/202407/1959282> notwendig. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie dann per E-Mail die Zugangsdaten.

Informationen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für alle Interessierten kostenfrei. Veranstalter sind der Erzeugerring Ulm-Göppingen-Heidenheim sowie die Landratsämter Alb-Donau-Kreis, Göppingen und Heidenheim.

Ehrenamtliche Familienbesucherinnen und -besucher als Unterstützung für junge Eltern gesucht

Die Geburt eines Kindes stellt die Welt aller Eltern auf den Kopf und es benötigt oftmals Zeit und Kraft, um sich mit der neuen Situation vertraut zu machen. Darüber, welche vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten es im Alb-Donau-Kreis gibt, informieren nach der Geburt ehrenamtliche Familienbesucherinnen und -besucher.

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis sucht derzeit offene, kommunikative und empathische Menschen, die dieses erfüllende Ehrenamt ausüben möchten.

Die ehrenamtlichen Familienbesucherinnen und -besucher überreichen bei kurzen Willkommensbesuchen allen Eltern mit Neugeborenen eine „Babytasche“, die Informationen zu den Angeboten im Alb-Donau-Kreis enthält sowie ein kleines Geschenk.

Das Projekt gibt es seit 2013 und ist eine Kooperation zwischen den Frühen Hilfen des Landratsamtes und den Städten und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis. Interessierte sollten einen pädagogischen oder medizinischen Beruf ausüben oder eine entsprechende Vorbildung haben. Die Mitarbeiterinnen der Frühen Hilfen freuen sich über Anfragen und Interesse. Sie sind telefonisch unter der Rufnummer 0731 185-4381 oder per E-Mail an fruehehilfen@alb-donau-kreis.de erreichbar.

Waldpädagogik für Jung und Alt: Das „Wald Erleben“-Programm 2024 ist da

Mit jährlich über 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist das „Wald Erleben“-Programm der unteren Forstbehörden Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm sowie dem ForstBW-Forstbezirk Ulmer Alb seit dem Jahr 2016 eine Erfolgsgeschichte. Das Team von „Wald Erleben“ hat für das neue Jahr 2024 wieder vielfältige Veranstaltungen für Jung und Alt in den Wäldern rund um Ulm und dem Alb-Donau-Kreis zusammengestellt.

Der Wald ist wichtig – für Menschen, für Tiere und Pflanzen, für unseren Wohlstand und nicht zuletzt auch für das sich verändernde Klima. Die vielfältigen Funktionen und Zusammenhänge des Ökosystems „Wald“ wird durch das „Wald Erleben“-Programm für alle Generationen greifbar gemacht: Ob bei der „Pflanzaktion mit den Förstern“ oder bei der beliebten „Nachtwanderung“ – hier lernen Kinder und Erwachsene den Wald gleichermaßen praktisch und spielerisch mit allen Sinnen neu kennen. Veranstaltungen wie „24 Outdoor“, „Der Hutewald Stockert“ oder „Der Wald im Wandel“ zielen hingegen auf ein erwachsenes Publikum ab, das sein Wissen über den Lebens-, Schutz- und Wirtschaftsraum Wald erweitern möchte.

Das Programm ist bereits online und kann auf den Internetseiten der beteiligten Institutionen eingesehen und heruntergeladen werden. Die Flyer liegen im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, bei den Städten und Gemeinden, sowie in den Flyerkästen an beliebten Waldwanderwegen im Stadt- und Landkreis aus.

Anmeldung und Teilnahmeentgelt

Anmeldungen sind über ein neues Onlineformular unter folgendem Pfad möglich: www.alb-donau-kreis.de > Dienstleistungen Service > Dienstleistungen A-Z > Forst > „Wald Erleben“ – Das aktuelle Programm > Zur An- und Abmeldung.

Das Teilnahmeentgelt beträgt in der Regel acht Euro pro Person oder 20 Euro pro Familie. Es dient zur Deckung der Unkosten und wird von der Veranstaltungsleitung vor Ort eingesammelt.

Workshop zum Thema „Brot und Brötchen aus dem Elektroherd“

Brot gehört zu den Grundnahrungsmitteln des Menschen. Es schmeckt gut, macht satt, ist bekömmlich. Dabei gibt es in Deutschland mehr als 300 Brotsorten – so viele wie nirgendwo sonst auf der Welt. Brot und Brötchen selber backen ist gar nicht schwer. Brot braucht nur wenige Zutaten und mit ein paar Tipps und Tricks zur Zubereitung hat man auch im

Elektrobackofen im Handumdrehen verschiedene Brot und Brötchen selber hergestellt. Bei dem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Herstellung verschiedener Brot und Brötchen kennen und zum Schluss darf natürlich auch probiert werden. Der Workshop findet statt am Mittwoch, 31. Januar, von 17 Uhr bis 20.30 Uhr, im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldungen sind nur per E-Mail bis Freitag, 26. Januar, beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de möglich.

Schnelle Gerichte, die (nicht nur) Kinder mögen

Der Magen knurrt, die Kinder kommen nach Hause, doch der nächste Termin steht schon vor der Tür? Damit das Mittagessen trotz Zeitdruck gelingt und dennoch schmeckt, hilft oft ein wenig Kreativität. Denn gutes, vollwertiges Essen kann auch schnell und unkompliziert zubereitet werden. Bei dem Workshop bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Theorie und Praxis Tipps dafür. Der Workshop findet statt am Mittwoch, 24. Januar, von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldungen sind nur per E-Mail bis Freitag, 19. Januar, beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de möglich.

Informationsabend

Der diesjährige Informationsabend findet an folgendem Termin statt: Dienstag, 16. Januar, 18 Uhr. Wir informieren über folgende Bildungsangebote:

Zweijährige Berufsfachschule

Unsere Profile: Metall / Elektro.

Euer Weg mit uns bedeutet:

- ihr macht einen mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife).
- ihr sammelt praktische Erfahrungen in der Werkstatt.
- ihr erwerbt Wissen und Können für den Besuch einer weiterführenden Schulei.
- ihr erhaltet solide Grundlagen als Vorbereitung für den Beruf.

Zukünftige Möglichkeiten:

- Besuch eines Technischen Gymnasiums, das nach drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife führt.
- Beginn einer Berufsausbildung mit evtl. Auszubildungsverkürzung um ein Jahr und danach Besuch eines einjährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife.
- Besuch einer Fachschule und danach einer Technischen Oberschule.

Voraussetzungen:

- Hauptschulabschluss
- Versetzung in die Klasse neun des Gymnasiums (bei achtjährigen Gymnasien).

Einjähriges Berufskolleg

Euer Weg mit uns bedeutet, die Schülerinnen und Schüler erwerben hier die bundesweit anerkannte Fachhochschulreife, welche die Voraussetzung für die Aufnahme eines Studiums an einer Hochschule im gesamten Bundesgebiet darstellt.

Voraussetzungen:

- mittlerer Bildungsabschluss und
- abgeschlossene gewerbliche Berufsausbildung von mindestens zwei Jahren oder Berufserfahrung von mindestens fünf Jahren.

Technisches Gymnasium

Unsere Profile:

- Mechatronik mit Metall- und Elektrotechnik
- Informationstechnik

Euer Weg mit uns bedeutet:

- in drei Schuljahren zum Abitur (Allgemeine Hochschulreife)
- Studierfähigkeit an einer beliebigen Hochschule / Universität
- zielgerichtete Vermittlung von Fachwissen
- sehr gute Vorbereitung für MINT-Studiengänge
- verbesserte Chancen auf eine duale Ausbildung.

Voraussetzungen:

- „Mittlerer Bildungsabschluss“, egal ob von
- einer Realschule
- einer zweijährigen Berufsfachschule
- einer Gemeinschaftsschule
- einem Gymnasium.

Mehr Infos oder Aktuelles findet ihr auf unserer Homepage unter www.gbs-ehingen.de.

Gewerbliche Schule Ehingen, Weiherstraße 10,
89584 Ehingen, Telefon 07391 5803-0,
Fax 07391 5803-1071, E-Mail mail@gbs-ehingen.de.

Infoveranstaltungen an der Kaufmännischen Schule Ehingen

Am 1. März ist Anmeldeschluss für das Schuljahr 2024/2025 bei der Kaufmännischen Schule Ehingen. Deshalb gibt es im Vorfeld an mehreren Terminen die Möglichkeit für interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, weitergehende Informationen zu erhalten und offene Fragen zu klären.

Informationsveranstaltungen Wirtschaftsgymnasium und Berufskolleg: Freitag, 26. Januar, 17.30 bis 18.30 Uhr und 19 Uhr bis 20 Uhr. Samstag, 27. Januar, 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Informationsveranstaltungen Berufsfachschule:

Dienstag, 23. Januar, 19 Uhr bis 20 Uhr

(Außenstelle Laichingen), Freitag, 26. Januar, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Samstag, 27. Januar, 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Angeboten wird: das Wirtschaftsgymnasium, das Kaufmännische Berufskolleg I, das Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen und die Zweijährige Wirtschaftsschule.

Anmeldeschluss 1. März.

Weitere Auskünfte: Kaufmännische Schule Ehingen, Schulgasse 11, Telefon 07391 702510, www.ksehingen.de.

Imkerverein Ehingen e.V. - Kurs über Bienenhaltung

Eigene Bienenvölker zu halten ist sehr zeitgemäß. Wohl-schmeckender Honig, duftendes Bienenwachs und andere Bienenprodukte sind begehrt und können selbst gewonnen werden. Begeisternd und erlebnisreich sind die zu beobachtenden Vorgänge im Bienenvolk. Verbunden damit ist ein enger Kontakt zur Natur und zur Pflanzenwelt. Wir laden Sie zu einem Einführungskurs sehr herzlich ein.

Die Auftaktveranstaltung und der erste Kurstag ist am 6. März um 19.30 Uhr im Hotel-Gasthof Schwanen in Ehingen/Donau, Schwanengasse. An den folgenden Kurstagen 13. März und 20. März wird weiteres theoretisches Fachwissen vermittelt. Der praktische Kursteil zur Betreuung und Versorgung der Bienenvölker schließt sich an. Die Anleitungen hierzu finden jeweils spätnachmittags/abends, im Abstand von etwa sieben bis zehn Tagen, in zwei Gruppen statt. Der Bezug von Ablegern ist im Kursprogramm möglich wie auch die Begleitung bei der selbständigen Völkerkontrolle. Die Termine richten sich nach dem Entwicklungszyklus der Bienenvölker. Sie werden bei den Theorieabenden bekannt gegeben. Nähere Informationen erhalten Sie bei Leonhard Hauler, Sonnenhalde 15, 89584 Ehingen, 07391 4144, leonhard.h@uler.de und auf der Homepage unter www.imkerverein-ehingen.de. Bei der Anmeldung bitte unbedingt E-Mail und Telefonnummer mit angeben.

Wenn meine Ohren müde werden**Vortrag und Beratung für schwerhörige und ertaubte Menschen in den Räumen der EUTB Alb Donau**

Seit März 2023 berät die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Menschen mit Behinderung im Alb-Donau-Kreis. Ab Ende Januar gibt es zusätzlich einmal im Monat eine Beratung für schwerhörige und ertaubte Menschen.

Im Vortrag „Wenn meine Ohren müde werden“ informiert Katja Widmann am Dienstag, 30. Januar, um 14 Uhr, Erhard-Grözinger-Straße 51, 89134 Blaustein über das Thema Schwerhörigkeit und welche Hilfen es gibt. Im Anschluss steht die Referentin für Fragen zur Verfügung. Katja Widmann vertritt den Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e.V. Sie weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig gutes Hören für die Teilhabe in der Gemeinschaft ist. Die Beratung umfasst unter anderem Informationen zur Hörgeräteversorgung und zum Cochlea Implantat, Umgang mit der eigenen Behinderung, Schwerbehindertenausweis, Informationen zu technischen Hilfsmitteln, wie Lichtsignal- oder Kommunikationsanlagen und Informationen zur T-Spule. Vortrag und Beratungsangebot sind unabhängig und kostenfrei.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Alb Donau, Erhard-Grözinger-Straße 51, 89134 Blaustein, Telefon 0731 92268 222, E-Mail eutb-alb-donau@lhd.de, Webseite <https://www.lebenshilfe-donau-iller.de/angebote/beratung>. Weitere Informationen finden Sie auf dem barrierefreien Web-Portal www.teilhabeberatung.de.

Offene Sprechstunde in Ehingen: mittwochs 12 Uhr bis 14 Uhr. Bürgerhaus Oberschaffnein, Schulgasse 21 Raum 3.04.